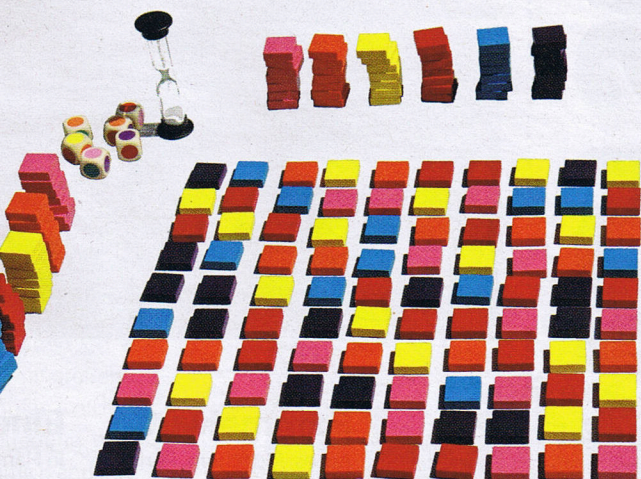


Das besondere Spiel

# Vielseitige Farbtürme

Farbwürfel sind was für Kleinkinder?  
Nix da! Bei kareda sind sie die  
Grundlage für Spannung und Taktik



Sieben Türmchen aus sieben Steinen aus sieben – nein! – sechs verschiedenen Farben baut jeder Spieler vor sich auf. Aus den übrigen Steinen wird ein Quadrat mit 10x10 Reihen gelegt. Das sieht wunderschön bunt aus: türkis, gelb, rot, orange, violett und pink leuchtet es den Spielern entgegen. Und bunt geht es weiter: Wer an der Reihe ist, würfelt mit sechs Farbwürfeln. Was liegt oben? Zum Beispiel rot, rot, rot, violett, türkis, gelb. Jetzt gilt es, in dem großen Quadrat eine Reihe zu entdecken, in der möglichst viele dieser Farben vorkommen. Die Reihenfolge ist dabei egal. Achtung, die Sanduhr läuft! Jetzt rufen alle, wie viele Steine sie in einer Reihe entdeckt haben. Der Spieler mit dem höchsten Wert gewinnt und darf nun aus seinem Vorrat jeden Stein der von ihm genannten Reihe mit einem Stein gleicher Farbe abdecken. Diese Steine zählen in der nächsten Runde doppelt. Da heißt es, gut aufpassen, mitzählen und seinen Vorrat im Auge behalten: Wer falsch ruft, erhält Strafsteine. Kareda besticht durch leicht verständliche Regeln, wunderschönes Spielmaterial aus Holz und eine Schachtel ohne aufwendigen Buntdruck und unnötige Platzhalter. Dadurch wirkt das Spiel kleiner als es ist. Passt in jedes gut gefüllte Spielregal. Und da gehört es unbedingt hin!



Ralf Ruhl